

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Das Urbild des Tartüffe**

**Gutzkow, Karl**

**Leipzig, [ca. 1915]**

Auftritt IX

[urn:nbn:de:bsz:31-86613](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-86613)

nahmen des Tartüffe sind dazu bestimmt, daß der Direktor unserer Gesellschaft endlich die längst beabsichtigte Verbindung mit Armanden schließen kann —! Ich kenne Armanden nicht, nicht Molière, verstehe nichts von Kassenzweck — Aber, fuhr der drollige Page fort, am Tage nach der Aufführung des Tartüffe wird sich Molière mit jener Dame vermählen, die im Tartüffe die Elmire spielt.

Delarive. Molière — mit — Armanden?

La Roquette. Ich höre die Betglocke. Ich muß in die Kirche und den Himmel um Vergebung bitten, daß ich mich so lange mit profanen Angelegenheiten befaßt habe. Beten Sie denn auch manchmal zu Ihrem Schöpfer? Gedenken Sie denn auch manchmal Ihrer Sünden? (Weiseite.) Die königliche Eifersucht wird ihre Wirkung tun! (Saut.) Ich gehe und werde Sie in mein Gebet einschließen. (Er geht ab.)

### Neunter Auftritt.

Ludwig XIV. Delarive. Dann Lakai.

Ludwig. Endlich Ruhe! Der Bote genau instruiert?

Delarive. Sire, Sie werden mein Erstaunen teilen. Soeben hör' ich, die Vorstellungen des Tartüffe sollen einen eigentümlichen Zweck haben —

Ludwig. Einen Kassenzweck hoff' ich — Ich finde in den Rechnungen, daß der Preis meiner Loge gesteigert ist.

Delarive. Allerdings einen Kassenzweck! Um den Troufseau herzustellen, den Molière Armanden zu ihrer Vermählung schenken wird.

Ludwig. Zu ihrer Vermählung? Mit wem?

Delarive. Eine Überraschung für ganz Paris? Mit Molière selbst.

Lakai. Der Direktor der Königlichen Schauspiele bittet um die Gnade, Sr. Majestät aufwarten zu dürfen.

Ludwig. Molière — Armande —? Eine Vermählung mit ihr?

Lakai (öffnet).

Molière (kommt in freudiger Aufregung).